

Peter von Aragon gekannt. Aber höchstwahrscheinlich haben alle diese von Saba herangezogenen Schreiben ihm nur als Original oder Kopie vorgelegen: Die Registerüberlieferung stand ihm nicht zur Verfügung.

Neben den päpstlichen Erlassen und Briefen hätte Saba — vor allem für die am längsten zurückliegende Zeit — auch ältere Chroniken berücksichtigen können. Aber sein Werk weist nur an zwei Stellen und auch da nur ganz andeutungsweise eine Beziehung zu einem früher abgefaßten Bericht auf: zu der Chronik des Martin von Troppau ³⁰⁾. Wenn man nun sieht, daß bei anderen Gelegenheiten Saba keineswegs der Erzählung Martins folgt ³¹⁾, muß man aber annehmen, daß die beiden schwachen Entsprechungen auf Zufall beruhen.

Schließlich bleibt als letzte Möglichkeit noch, daß Saba Briefe oder Propagandaschreiben bei der Abfassung seiner Chronik mit verwertet hat. Das nachzuprüfen ist etwas schwierig, weil ein Teil dieser Schriftstücke verloren gegangen, ein anderer noch nicht bekannt ist ³²⁾. Hier behalten also die Untersuchungen einen vorläufigen Charakter. Immerhin ist den schon veröffentlichten Schreiben zu entnehmen, daß Sabas Erzählung in doppelter Weise Anklänge an solche Briefe aufweist. Einmal kann der Bericht historischer Ereignisse von ihnen beeinflusst sein. So scheint sich die Darstellung des Kampfes zwischen Florenz und Siena auf einen Bericht zu beziehen, den die Sieneser an König Richard von Cornwall schickten ³³⁾. Auch die anlässlich dieser Gelegenheit von

³⁰⁾ Saba: *tritum adamantem cum pulvere diagridii in aque clisteris immiscuit*, Muratori, SS. 8, 791; Martin: *clistere ... veneno mixto*, MG. SS. 22, 472. — Saba: *muris altissimis funditus ... desolata*, Muratori, 789; Martin: *muros illius funditus destruxit*. MG. SS. 22, 472. Ein Passus in der Historia Sicula des Anonymus Vaticanus weist ebenfalls gewisse Anklänge mit Saba auf, Saba: *Conradus predictus emisit laniata particulariter viscera*, Muratori, 791; Anonymus: *cui dedit Manfredus ad bibendum, ut moretur, lapidem adamantem, et emisit viscera sua*, Muratori, ebd. 780.

³¹⁾ So folgt Saba nicht Martins Deutung der Kometenerscheinung, Muratori, SS. 8, 816; MG. SS. 22, 473, und er verzichtet nach der Schlacht bei Montaperti auf eine Angabe der Gefallenenzahl, die Martin bietet, Muratori, 802; MG. SS. 22, 473.

³²⁾ Neue Funde: H. M. Schaller, DA. 11 (1954/55) 140; R. M. Kloos, QFIAB. 34 (1954) 88; und o. S. 184 (jetzt auch MG. Staatsschr. 5, 1, S. 91, dazu s. Nitschke, Karl II. als Fürst von Salerno, demnächst in QFIAB.).

³³⁾ Saba: *ad muniendum castrum Montis Alcini victualibus*, Muratori, SS. 8, 802; Brief von Siena: *cum prepotenti exercitu causa muniendi castrum nostrum Montalcinum*, ed. G. Ch. Gebauer, Leben und denkwürdige Thaten Herrn Richards ... (1744) S. 603 f.; allerdings sind diese Worte bei